

## Vorwort

Ein Vierteljahrhundert, nachdem Donald Schön mit dem ‚reflective practitioner‘ und der ‚reflective practice‘ die Wirkungen der reflexiven Moderne auf professionelles Handeln und die Anforderungen an Professionen auf den Begriff gebracht hat, stellen wir uns 2013 die Frage, wo die Diskussion und die Forschung über reflexive Lehrerinnen- und Lehrerbildung aktuell stehen.

Wir entschlossen uns, gemeinsam mit einer Gruppe interessierter Lehrerinnenbildner und Lehrerbildnerinnen den theoretischen und konzeptionellen Grundlagen sowie dem Stand empirischer Annäherungsversuche an reflexive Lehrerinnen- und Lehrerbildung und reflektierte Professionalität im Lehrberuf nachzugehen. Die Tagung „Reflexive LehrerInnenbildung revisited“, fand vom 24. Februar bis 02. März 2014 im Seminarzentrum Gut Siggen mit großzügiger Unterstützung der Wochenzeitung „Die Zeit“ und der Alfred-Töpfer-Stiftung FVS statt. In diesem Sammelband legen wir die aus dieser Tagung hervorgegangenen Beiträge vor. Den Förderern der Tagung sei an dieser Stelle nochmals sehr herzlich gedankt. Ebenso danken wir Frau Dr.in Anika Strobach für das umsichtige und gründliche Lektorat des Bandes sowie Frau Anja Krüger und Michelle Redlich für die Unterstützung bei der Erstellung der Endfassung des Manuskripts. Ein besonderer Dank gilt Herrn Andreas Klinkhardt und Herrn Thomas Tilsner für die professionelle, großzügige und überaus geduldige Begleitung und Betreuung des Buchprojekts von der Idee bis zum Druck.

Rostock und Solothurn im Januar 2017

C.B, T.H. und T.L.